Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 91 (2013)
Heft: 10

Artikel: Der gute Ton ist hier Tradition
Autor: Hauzenberger, Martin
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-725652

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

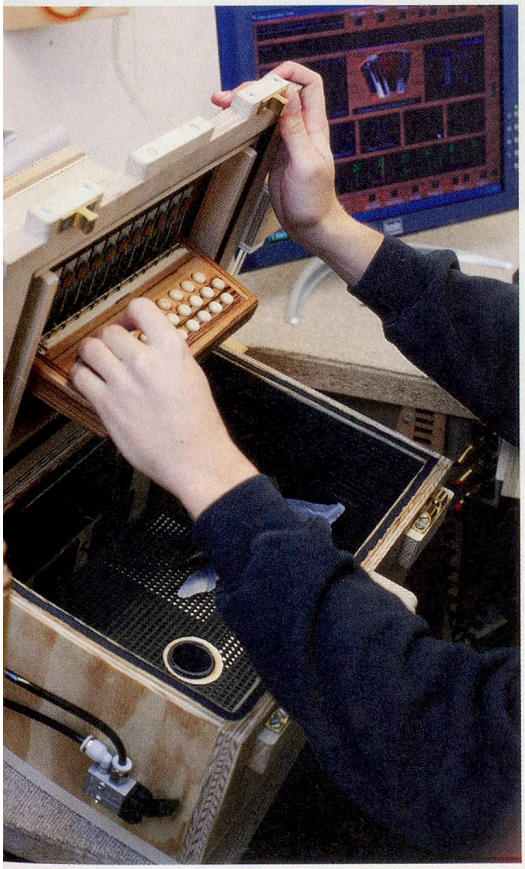
Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eichhorn
Tonart: B
3 chörig
Preis: Fr. 2200.–
Eichhorn-Örgeli
Tonart: B
3 chörig
Preis: Fr. 2900.–
Hogant-Örgeli
Tonart: B
3 chörig
Seeländer-Örgeli
Tonart: B
3 chörig
Preis: Fr. 2500.–
Spörri-Oergeli
Tonart: B
2 chörig
Preis: Fr. 7800.–
Gwerder
Tonart: B
3 chörig

Der gute Ton ist hier Tradition

Wände voller Schwyzerörgeli und voller Örgelivirtuosen: Bei den Reists im Wasen im Emmental kommt die reiche Musiktradition dieser Region zu ihrem Recht.



Die Emmentaler Familie Reist gehört zu den besten Schwyzerörgeliherstellern. Neben viel Handwerk setzt sie auch auf modernste Technik. Die Fotografin Ursula Müller hat sie besucht.

Nein, wir sind hier nicht «z Wase», obwohl auf der Ortstafel «Wasen» steht. Wir sind «im Wase», wie das hier im Emmental heisst. Und dieser Ortsname, verbunden mit dem Familiennamen Reist, hat bei Schwyzerörgelifans – vor allem jenen aus dem Bernbiet, und das sind nicht wenige – einen beinahe magischen Ruf. Schon Rudolf Reist, der Vater des heutigen Geschäftsführers und -inhabers Hansruedi, baute Örgeli. Zuerst nur für sich selbst, bis die Örgeler rundherum auf seine Kunst aufmerksam wurden und auch ein Instrument von ihm wollten.

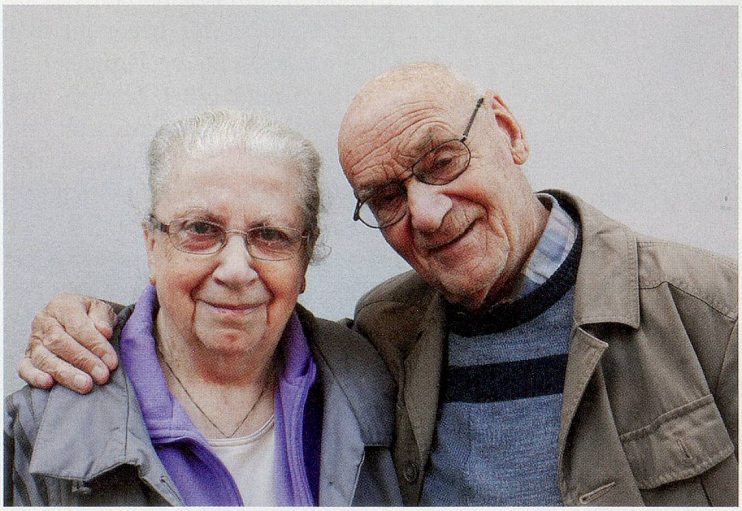
Werbung machen mussten die Reists nie. Das übernahmen schon immer ihre zufriedenen Kunden. Und von Krise spürt man hier im Wase nichts, im Gegenteil. Rund 130 Instrumente verlassen jährlich die Werkstatt.

Die Warteliste ist lang – wer ein Reist-Örgeli möchte, muss sich ein Jahr gedulden und je nach individuellen Wünschen und Qualität 3500 bis 8500 Franken auf den Tisch legen. Dafür bekommt man dann allerdings ein massgefertigtes Instrument, aus rund 3000 kleinen und kleinsten Teilen zusammengesetzt, die miteinander für perfekte Harmonie sorgen – wenn man denn die richtigen Knöpfe zu drücken weiss.

Auch wenn es heute als das Schweizer Volksinstrument par excellence gilt: Das Schwyzerörgeli ist eines der jüngeren. Erst Mitte des 19. Jahrhunderts kam es aus Österreich oder Deutschland zu uns, und zwar zuerst hierher ins Emmental: Die «Langnauerli» gelten als die Örgeli-Stammväter und -mütter für die ganze Schweiz. Hansruedi Reist und sein Team führen als Emmentaler also eine grosse Tradition weiter.

Sie tun dies mit viel Handarbeit – genauso wie mit modernsten technischen Hilfsmitteln. Die Karriere eines Schwyzerörgelis beginnt in der Schreinerei. Aus rund zehn Jahre lang gelagerten Hölzern werden die beiden Rahmen gefertigt, welche die Mechanik und die Knöpfe für

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 38



die Melodie- und Basstöne tragen. Die Aussparungen für Spielknöpfe und Verzierungen werden dann genau nach Kundenwunsch aus dem Holz gestanzt – mit ausgefeilter Lasertechnik, gesteuert durch einen von den Reist-Leuten programmierten Computer.

Die bei diesem Prozess ausgeschnittenen kleinen hölzernen Edelweisse, sonstigen Figuren und kreisrunden Plättchen werden zum Spielen an Kindergärten verschenkt. So macht beim Schwyzerörgelibau selbst der Abfall Freude.

Zwischen die Holzrahmen gehört ein Blasbalg aus gefaltetem Karton und Leder, der den Metallplättchen den Klang erzeugenden Atem einhaucht. Diese Bälge beziehen die Reists von einem befreundeten, spezialisierten Betrieb.

Und dann brauchts die eigentlichen Tonerzeuger, die erwähnten Metallplättchen, die durch den Luftstrom aus dem Blasbalg zum Schwingen gebracht werden und das Örgeli zum Klingen bringen. In vier Kämmerchen im Keller werden sie geschliffen und gefeilt, bis sie genau die richtige Tonhöhe erreicht haben – eine auf die Dauer etwas ermüdende Tätigkeit, welche die Reist-Leute deshalb gerecht unter sich aufteilen.

Am Schluss erhalten zwei glückliche Hände, Augen und Ohren ein Reist-Örgeli, mit dem sich alles Mögliche an Musik

spielen lässt. Das Schwyzerörgeli ist nahe mit dem Tango-Bandoneon und mit dem französischen Musette-Akkordeon verwandt. Und deshalb sind guten Spielern keine stilistischen Grenzen gesetzt. Das Emmental kann die ganze Welt zum Klingen bringen. Martin Hauzenberger

Hansruedi Reist & Co., Bahnhofstrasse 1,
3457 Wasen, Telefon 034 437 10 36,
Internet www.reist-oergeli.ch
Mehr Bilder auf www.zeitlupe.ch

Seniorchef Ruedi Reist (Bild links aussen mit seiner Frau Vreni) hat einst die ganze Sache angestossen. Und bis heute werden bei den Reists mit viel Können und Sorgfalt erstklassige Schwyzerörgeli produziert.

Inserat

MEIER + CO

Elektroscooter
Elektromobile

Extra starke Motoren
für die Schweiz

Kostenlose Beratung und
Vorführung vor Ort
Führerschein- und zulassungsfrei

Treppenlifte

Sitzlifte | Aufzüge
Plattformlifte

Service schweizweit,
kostenlose Beratung

MEICOLIFT | MEICOMOBILE

Meier + Co. AG
Oltnerstrasse 92, 5013 Niedergösgen
T 062 858 67 00
www.meico.ch, info@meico.ch